

Universal-Investment und belgischer Asset Manager Merit Capital starten Global-Macro-Allocation-Fonds

Universal-Investment und der belgische Asset Manager Merit Capital starten den neuen Fonds Merit Capital Global Allocation UI (DE000A1JCWX9). Der Fonds soll die Vorteile eines Publikumsfonds kombinieren mit den Vorteilen alternativer Investments wie Kapitalschutz und einem Sicherungssystem für erzielte Renditen (Profit-Lock-in).

- **Flexibler Fonds mit globaler Macro-Allocation-Strategie nun auch in Deutschland erhältlich**
- **Fondsmanager Merit Capital setzt auf den renommierten Investmentexperten Professor Dr. Stefan Duchateau und die von ihm entwickelte preisgekrönte Strategie**
- **Aktueller makroökonomischer Ausblick zur weltweiten Entwicklung vorsichtig optimistisch**

13. Oktober 2011 - Universal-Investment und der belgische Asset Manager Merit Capital starten den neuen Fonds [Merit Capital Global Allocation UI](#) (DE000A1JCWX9). Der Fonds soll die Vorteile eines Publikumsfonds kombinieren mit den Vorteilen alternativer Investments wie Kapitalschutz und einem Sicherungssystem für erzielte Renditen (Profit-Lock-in). „Unser Ziel ist es, für Anleger interessante Renditen durch unser makroökonomisches Modell zu erzielen und zugleich mit dem angestrebten Kapitalschutz Risiken im Zeitraum von sechs bis acht Jahren zu minimieren“, sagt Professor Dr. Stefan Duchateau, der die Investmentstrategie verantwortet. „In diesem Zeitfenster wollen wir die erzielten Wertsteigerungen durch den Profit-Lock-in-Mechanismus sichern“, ergänzt Duchateau, der zuvor KBC Asset Management leitete und für seine innovativen Investmentlösungen mit Kapitalschutz bekannt ist.

Die flexible Gewichtung der Einzeltitel in den Anlageklassen Aktien, Renten und Geldmarkt erfolgt auf Basis eines makroökonomischen Analysesystems. In dieses System fließen vier Parameter mit ein: Zinsniveaus, Zins-Spreads, Risikoprämien und ein systematischer Risiko-Indikator. Der Fonds ist als Mischfonds konzipiert, die Aktienquote auf maximal 50 Prozent beschränkt. Die Auswahl der Rentenpapiere erfolgt nach dem Value-Ansatz. Angestrebt wird eine jährliche Wertentwicklung von fünf bis acht Prozent.

Vorsichtig optimistischer Ausblick

„Unsere makroökonomischen Analysen ergeben derzeit einen vorsichtig positiven Ausblick, da das Wirtschaftswachstum in den Vereinigten Staaten und den Schwellenländern vergleichsweise positiv ist“, so Professor Duchateau. „Auch wenn das Wachstum in Europa deutlich schwächer ist, sind die Vertrauensindikatoren wie der IFO-Index weiterhin positiv. Wachstum in Europa ist deshalb wahrscheinlicher als ein Abgleiten in eine Rezession“, schätzt Duchateau die Situation ein. Die Zinsraten würden zudem auch aufgrund der unverändert expansiven Geldpolitik vieler Notenbanken weiterhin auf niedrigem Niveau verharren. Die Risikoprämien wiederum bleiben nach Ansicht Duchateaus weiterhin extrem hoch, was aber an den Aktienmärkten entsprechendes Aufwertungspotenzial bietet.

Nichtsdestotrotz schätzt Professor Duchateau die weiterhin hohe Volatilität ebenso als Systemrisiko ein wie die hohe Liquidität der Märkte. Aufgrund der teils alarmierenden Höhe dieser beiden Indikatoren bleibt das Fondsmanagement bei Aktieninvestments vorsichtig. Entsprechend finden sich im Portfolio derzeit nur ausgesuchte Aktientitel, vorwiegend deutsche

Exporteure, US Large Caps und einige Werte aus Schwellenländern. Auf der Rentenseite liegt der Fokus von Merit Capital aktuell auf Unternehmensanleihen, Hochzinspapieren und Wandelanleihen.

Um Risiken und Volatilität zu reduzieren, setzt Fondsberater Duchateau einen selbst entwickelten Schutzmechanismus auf Basis einer ausgefeilten CPPI-Technik ein, der im Unterschied zu vergleichbaren Systemen ohne den Einsatz von Derivaten auskommt. Ziel ist ein Kapitalschutz mit einer Perspektive von sechs bis acht Jahren, die Fondsanlagen werden hierfür täglich angepasst. Zudem soll das Sicherungssystem dafür sorgen, dass im selben Zeitrahmen die jeweils höchsten Anteilswerte gesichert werden. Hierfür wird systematisch von Anlagen mit einem höheren Risiko in sicherere Anlagen umgeschichtet. Auch dies erfolgt auf täglicher Basis mittels fünf mathematischen Testsystemen von Duchateau. Ungewöhnlich ist der vergleichsweise lange Zeitraum für den Kapitalschutz: Üblich sind sonst lediglich rund vier Jahre, was die Renditechancen schmälert, insbesondere, wenn zu Beginn einer Sicherungsperiode das Risikobudget durch negative Marktentwicklungen aufgebraucht wird. In seiner Gesamtheit soll die Anlagestrategie des Merit Capital Global Allocation UI die Volatilität gegenüber vergleichbaren Ansätzen um 50 Prozent reduzieren. „Gerade in turbulenten Zeiten wie diesen ist es für private wie institutionelle Anleger entscheidend, über einen vernünftigen Zeitrahmen einen funktionierenden Kapitalschutz zu haben“, fasst Stefan Duchateau die Vorzüge des neuen Fonds zusammen. Universal-Investment wird als größte unabhängige Investmentgesellschaft im deutschsprachigen Raum zusätzlich zur anspruchsvollen Fondsadministration auch Vertrieb und Vermarktung für den neuen Fonds übernehmen.

FONDSDATEN AUF EINEN BLICK

<u>Merit Capital Global Allocation UI</u>	
Asset Manager	Merit Capital N.V., Antw
Investmentgesellschaft	Universal-Investment-Gesellschaft
Fondswährung	Euro (EUR)
ISIN	DE000A1JCV
Fondskategorie	Mischfonds fle
Gebühr für Administration, Berater und Depotbank	Derzeit 1,7
Ausgabeaufschlag	Bis zu 3 %
Erfolgsabhängige Vergütung	–
Mindestanlage	–

Details hierzu finden Sie [hier](#). Bei Interesse melden Sie sich bitte einfach über den folgenden Link an:

<http://www.universal-investment-veranstaltungen.de/fondssymposium.html>

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Bernd Oberfell
 - Pressereferent -
 Tel.: +49 69 7 10 43 - 575
 Mobil: +49 1 51 53 81 68 03

E-Mail: bernd.obergfell@universal-investment.com

Merit Capital NV
Raf Vleugels
- Head of Institutional Sales -
Tel.: +32 3 259 26 07
Mobil: +32 478 504 369
E-Mail: raf.vleugels@meritcapital.be

ÜBER MERIT CAPITAL

Merit Capital NV ist ein belgischer Asset Manager und Broker mit einem verwalteten Vermögen von derzeit rund 1,3 Mrd. Euro (AUM). Das Unternehmen mit Sitz in Antwerpen und Niederlassungen in Luxemburg und der Schweiz ist spezialisiert auf Fondsmanagement und Private Banking. Merit Capital setzt dabei auf eine enge Kooperation mit Prof. Dr. Stefan Duchateau, der als Chefstrategie für die makroökonomischen Analysen und die daraus resultierende Asset Allocation verantwortlich zeichnet. Zuvor war Duchateau Vorstandsvorsitzender der KBC Asset Management, der Investmenttochter des belgischen Bankkonzerns KBC. Zudem ist Duchateau Gastprofessor an zwei belgischen Universitäten und lehrt in den Bereichen Financial Engineering, Risiko- und Portfoliomanagement. Für seine innovativen Anlagestrategien mit Kapitalprotektion gewann er mehrere belgische und europäische Fondspreise.

Weitere Informationen unter www.meritcapital.be

ÜBER UNIVERSAL-INVESTMENT

Universal-Investment ist mit einem verwalteten Fondsvermögen von 126 Mrd. Euro, 1.100 Spezial- und Publikumsfondsmandaten und rund 400 Mitarbeitern die größte unabhängige Kapitalanlagegesellschaft (KAG) im deutschsprachigen Raum. Der Fokus liegt auf der effizienten und transparenten Administration von Fonds, Wertpapieren und alternativen Anlageklassen. Die KAG ist die zentrale Plattform für unabhängiges Asset Management und vereint das Investment-Know-how von Vermögensverwaltern, Privatbanken, Asset Managern und Investmentboutiquen zu einer außergewöhnlichen Kollektion erstklassiger Private-Label-Fonds. Als Tochter renommierter Bankhäuser gehört die 1968 gegründete Universal-Investment mit Sitz in Frankfurt am Main sowie Töchter und Beteiligungen in Luxemburg und Österreich so zu den Pionieren in der Investmentbranche und ist heute Marktführer in den Bereichen Master-KAG und Private-Label-Fonds. Geschäftsführer sind Oliver Harth (stv. Sprecher), Markus Neubauer, Stefan Rockel, Alexander Tannenbaum und Bernd

Vorbeck (Sprecher der Geschäftsführung. (Stand: 30.09.2011)

Mehr Informationen unter www.universal-investment.de

